

DIE ULTRAORTHODOXEN GEMEINSCHAFTEN: WELT IM STILLSTAND?



Ruth Colian gründete eine *Charedi*-Frauenpartei und reicht hier 2015 offiziell ihre Parteiliste für die Wahlen ein.

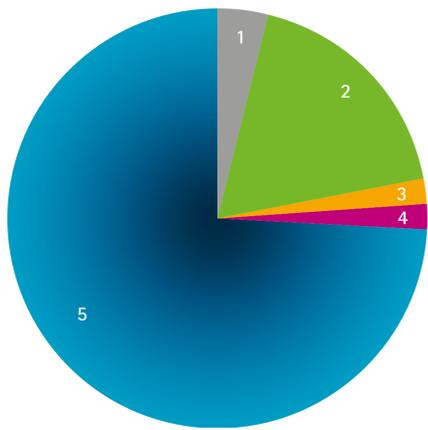


Freizeit am Strand von Tel Aviv

Welt im Stillstand? Scanne diesen QR-Code und erfahre in einem kurzen Hörbeitrag mehr über die ultraorthodoxe Gemeinschaft.



Religiöse Gemeinschaften in Israel (2019-2020)



- 1 andere ca. 4 %
- 2 muslimisch ca. 18 %
- 3 christlich ca. 2 %
- 4 drusisch ca. 2 %
- 5 jüdisch ca. 74 %
 - davon ultraorthodox ca. 10 %
 - davon traditionell-religiös ca. 45 %
 - davon säkular: nicht oder kaum religiös ca. 45 %



Der Kanadier Guy Delisle lebte mit seiner Familie ein Jahr in Jerusalem und gestaltete eine *Graphic Novel* darüber.

Eine *Charedi*-Aktivistin berichtet:

„Ich bin eine 'neue Charedi'. [...] Wir wollen unsere Identität bewahren und gleichzeitig Frauenrechte und unser Ansehen innerhalb der Gesamtgesellschaft fördern. Wir wollen eine religiöse Ausbildung neben einer weltlichen Ausbildung, die es uns ermöglicht, auch außerhalb der Welt der *Charedim* Erfolg zu haben.“

Ein ehemaliges Mitglied der *Charedim* beschreibt die Gemeinschaft so:

„Wenn es einem richtig dreckig geht, dann ist es ein Glücksfall, wenn man zur ultraorthodoxen Gemeinschaft gehört. Keine andere Gemeinschaft in Israel kümmert sich so sehr um ihre Mitglieder wie diese.“

Sollen in den Schulen der *Charedim* dieselben Fächer unterrichtet werden wie an weniger religiösen Schulen? Wie denken andere Angehörige der israelischen Gesellschaft über die *Charedim*? Scanne den folgenden QR-Code und erfahre mehr aus den Videos des YouTube-Kanals *Ask an Israeli, ask a Palestinian*:



Die Quellenangaben für die Abbildungen auf diesem Plakat finden sich im Beiheft S. 39 ff.

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

www.blz.bayern.de